

Forschungs- und Praxisprojekt „SODETE“: Eine Fallstudie zu den Gelingensbedingungen und zur Weiterentwicklung von Elternarbeit in der Kommune

- Verbundprojekt der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd und der Stadt Schwäbisch Gmünd
- Leitung: Prof. Dr. Marita Kampshoff, AOR Dr. Margarete Menz, Prof. Dr. Daniel Rellstab und Prof. Dr. Helmar Schöne (PH); Klaus Arnholdt und Christine Hüttmann (Stadt Schwäbisch Gmünd, Amt für Bildung und Sport)
- Fördervolumen: 697.406,25 € im Rahmen der Förderlinie „Abbau von Bildungsbarrieren: Lernumwelten, Bildungserfolg und soziale Teilhabe“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Drei Akademische Mitarbeiterinnen: Sabrina Hofmann und Dorothee Engbers (derzeit in Elternzeit) an der PH und Dr. Annika Kallfaß im Amt für Bildung und Sport

Projektverlauf

Das dreijährige Projekt (01.06.22 - 31.05.2025) ist in zwei Phasen gegliedert: eine Forschungsphase und eine Praxisphase.



GEFÖRDERT VOM



Soziale & demokratische
Teilhabe durch
Elternbeteiligung

Akteure

- Im Mittelpunkt stehen zwei Gmünder Grundschulen: die Klösterleschule und die Rauchbeinschule
- Teilgenommen haben: Schulleitung, Lehrpersonen, Schulsozialarbeit, Schulkindbetreuung, Eltern
- Außerdem: Kommunale Akteure, wie u. a. Volkshochschule, Normannia, Integrationsrat, Elternmultiplikatoren

➔ Datenkorpus: 41 Interviews mit Eltern sowie schulischen und kommunalen Akteuren, 32 Beobachtungen bei Schulveranstaltungen mit Eltern (Elternabend, Elterngespräch, Elterncafé, Schulfest etc.), 2 Gruppeninterviews mit Lehrern und Sozialpädagoginnen

Reallabore

Reallabor: „Ganztagsschule und Familie“

Zeitraum: Winterhalbjahr 23/24

Auftaktthema: „Hilfe!? Ganztagsschule und Hausaufgaben“

1. Termin: Elterncafés an den Schulen
2. Termin: Werkstatt mit allen Akteur*innen,
am 07.12.2023, 16:30 - 18:00 Uhr
2 - 3 Folgetermine in 2024

Weitere Reallabore: Vielfalt in Schule und Familie; Elternabend, Elternbeirat und Co.; Elternbeteiligung in Gmünd